

Alpen-Kammolch – *Triturus carnifex*

Verbreitung des Alpen-Kammolches inklusive Hinweise auf Schwerpunktorkommen

In Deutschland existieren zur Zeit wahrscheinlich keine natürlichen reinrassigen Bestände des Alpen-Kammolches. Lediglich im Berchtesgadener Land findet sich eine natürliche Hybrid-Zone von Nördlichem Kammolch (*Triturus cristatus*) und Alpen-Kammolch (*T. carnifex*), die aber überwiegend äußere Merkmale von *T. cristatus* zeigt. Das Alpen-Kammolchvorkommen bei Isen in Bayern ist auf Besatzmaßnahmen mit Tieren aus Kroatien zurückzuführen (Thiesmeier & Kupfer 2000, Thiesmeier et al. 2009).

In Europa beschränkt sich seine Verbreitung im Wesentlichen auf die Alpen. Im östlichen Österreich kommt er südlich der Donau, in der Schweiz südlich des Alpenhauptkammes im Schweizer Tessin vor. In Italien dringt er südlich bis Kalabrien vor, im ehemaligen Jugoslawien ist er nur im Nordwesten anzutreffen.